

Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Bezirksvertretung Nippes

Neusser Str. 450
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309

Fax.: 0221 221 95394

E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 04.12.2014

AN/1767/2014

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	

**Verkehrssicherheit für Radfahrer auf der Etzelstraße
- Anfrage der Grünen -**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie kann die Sicherheit für Radfahrer auf der Etzelstraße erhöht werden (z.B. Tempo 30, Überholverbot)?
2. Wäre die Einrichtung eine Querungshilfe an der Einmündung Etzelstraße/Schmiedegasse und Etzelstraße/Longericher Straße möglich?
3. Gibt es andere Möglichkeiten dem Radverkehr an diesen Stellen eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen (z.B. Änderung der Vorfahrt)?
4. Gibt es geeignete Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Tempovorgaben eingehalten werden (bspw. Tempokontrollen o.ä.)?
5. Wie kann ein dauerhafter Rückschnitt der Brombeerranken der Etzelstraße im Abschnitt Mauenheim gesichert werden?

Begründung

Die Etzelstraße ist eine wichtige Nord-Süd-Verbindung für den Kölner Radfahrverkehr. Die gesamte Strecke ist als Radstrecke (grüne Hinweisschilder) in der Vergangenheit ausgeschildert worden und verbindet quasi Nippes mit Chorweiler und mit der Innenstadt. Sie wird von Radfahrern stark frequentiert bzw. noch stärker frequentiert werden. Das liegt einerseits am insgesamt höheren Aufkommen an Radfahrern in Köln, wodurch die attraktive Strecke gut angenommen wird, andererseits aber auch an der Einrichtung und dem Ausbau der Gesamtschule Nippes.

Die Sicherheit der Radfahrer ist durch starken Autoverkehr mit z. T. überhöhtem Tempo im Abschnitt Longerich, Weidenpesch und Mauenheim gefährdet. Auch Übergänge der Etzelstraße in die Radwegführung an der Schmiedegasse und die Querung der Longericher Straße vor dem Tunnel bergen Gefahrenpotential.

Außerdem ist die Beschilderung teilweise von Pflanzen überwuchert, überklebt oder nicht mehr zu lesen. Die Etzelstraße ist in Mauenheim für die Radfahrer gegenläufig geöffnet worden. Bahnseitig hängen starke mit kräftigen Dornen versehene Brombeerranken in die Fahrbahn. Radfahrer können sich daran im Gesicht und an ungeschützten Armen und am Oberkörper verletzen.
gez. Helmut Metten gez. Bärbel Hölzing